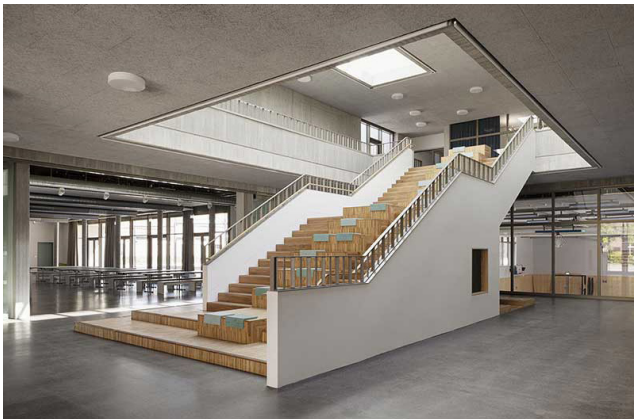


Grundschule Am Jungfernsee, Potsdam

sehw



Farbige Akzentsetzung und Materialsichtigkeit
Der Neubau wurde als Stahlbetonskelettbau mit massiven Brüstungselementen und Flachdecken auf Stahlbetonstützen errichtet. Im Bereich der Auskragungen wurden die Untersichten und Wandflächen mit einer dunklen vorgehängten Aluminiumfassade bekleidet. Somit werden diese Bereiche gestalterisch von der monolithischen Ziegelfassade differenziert und wirken wie Anschnitte des Volumens. Aula, Turnhalle, Innenhöfe und Atrien erhielten Pfosten-Riegelfassaden als thermisch getrennte Konstruktionen mit Dreifach-Isolierverglasung und Sonnenschutzverglasung. Fenster wurden in Holz-Alu-Konstruktion entsprechend EnEV-Anforderungen gefertigt. Die tragenden Wände und die Stahlbetondecken wurden massiv ausgebildet, um sie als Speichermassen zur Bauteilaktivierung nutzen zu können. Im Innenraum dominieren eine kräftige Farbgebung und die eingesetzten Materialien, Sichtbeton im zentralen Eingangsbereich, gespachtelt in den übrigen Bereichen mit weißem Anstrich, Deckensegel aus zementgebundener Holzwole, weiße Trennwände, Fußböden aus Gussasphalt und Linoleum sowie die eigens entwickelten Garderoben- und Schrankeinbauten.

sehw architektur GmbH
Wikingerufer 7, 10555 Berlin
Telefon +49 30 308785 - 01
Telefax +49 30 308785 - 20

Neue Website
www.sehw-architektur.de

Präsentiert von

ELEMENTE
materialForum